

Gemeinsame Pressemitteilung

Mehr Glasfaser für Deutschland: Deutsche Giga Access und GVG Glasfaser starten bundesweites Kooperationsmodell

- **Glasfaserexperten bündeln ihre Expertise zugunsten des zukunftssicheren Glasfaserausbaus**
- **DGA & GVG setzen auf eigenwirtschaftlichen Ausbau mit reiner Glasfaser (FTTH)**
- **Start der bundesweit angelegten Zusammenarbeit in Baden-Württemberg**

07.09.2022, Essen/Kiel. Die Deutsche Giga Access (DGA) und die GVG Glasfaser kooperieren ab sofort zugunsten eines möglichst flächendeckenden Ausbaus mit zukunftssicheren, reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH – fibre to the home) in ganz Deutschland.

Dazu haben die im Glasfaserausbau bereits sehr erfahrenen Unternehmensgruppen einen entsprechenden Kooperationsvertrag geschlossen.

Im Rahmen der Zusammenarbeit bündeln beide Partner ihre Kernkompetenzen: Während die Deutsche Giga Access die ultraschnellen FTTH-Glasfasernetze plant, baut und betreibt, übernimmt die GVG Glasfaser mit ihrer Marke *teranet* die Vermarktung sowie das Endkundengeschäft samt attraktiver Tarifmodelle.

Start der ersten Glasfaserausbauprojekte noch 2022

Die ersten Glasfaserausbauprojekte werden noch in diesem Jahr in Baden-Württemberg starten: Dazu gehören zahlreiche Gemeinden in den Landkreisen Ludwigsburg, Esslingen sowie Rems-Murr. Sämtliche Vorhaben werden rein eigenwirtschaftlich, also ohne Inanspruchnahme öffentlicher Fördermittel umgesetzt. Allein mit den bereits beschlossenen Ausbauprojekten sollen bis Mitte 2023 knapp 30.000 Haushalte und Gewerbebetriebe von ultraschnellen Glasfaseranschlüssen profitieren.

Alle Landkreise gehören zur so genannten Gigabitregion Stuttgart – einem Zusammenschluss der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, der Landeshauptstadt Stuttgart sowie den fünf Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr. Gemeinsam mit den Zweckverbänden der Landkreise sowie der Landeshauptstadt steuert sie den Breitbandausbau in der Region Stuttgart.

DGA & GVG Glasfaser: Individuelle und maßgeschneiderte Angebote überzeugen

„Die Gigabitregion Stuttgart betont: ‚Jede Kommune ist (...) in der Wahl ihres Kooperationspartners und der Kooperationsform frei‘ und begrüßt ausdrücklich ‚eigenwirtschaftliche Investitionen aller Marktteilnehmer in den Breitbandausbau der Region‘.

Genau darauf setzen DGA und GVG im gemeinsamen Schulterschluss, um Deutschland möglichst schnell und möglichst flächendeckend mit reiner Glasfaser – und damit der einzig zukunftssicheren Infrastruktur als alternativloser Basis für die Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft – zu versorgen“, unterstreichen die CEOs der DGA, Dr. Arno Wilfert, und der GVG Glasfaser, Michael Gotowy.

„Mit der schlagkräftigen Kombination zweier erfahrener Glasfaserspezialisten haben wir bereits eine zweistellige Zahl baden-württembergischer Kommunen davon überzeugt, dass wir das beste – und individuell maßgeschneiderte – Angebot für einen qualitativ hochwertigen Glasfaserausbau und ein langfristig in deutscher Hand liegendes Glasfasernetz vorgelegt haben und dieses nun in die Tat umsetzen werden.

Dieses Engagement werden wir auch weiterhin fortsetzen und aktiv auf eine Vielzahl weiterer Kommunen beziehungsweise Breitbandzweckverbände zugehen. Unsere Pipeline für das kommende Jahr ist bereits prall gefüllt.“

Neben diversen Ausbauvorhaben in Baden-Württemberg prüfen die DGA und die GVG Glasfaser bereits die Umsetzung zusätzlicher Glasfaserausbauprojekte in weiteren Bundesländern wie Rheinland-Pfalz. Auch hier streben die beiden Unternehmensgruppen den Vermarktungsstart in ausgewählten Gebieten bereits für dieses Jahr an.

Über die Unternehmensgruppe Deutsche Giga Access

Die Deutsche Giga Access GmbH finanziert, plant, baut und betreibt moderne und hoch performante Glasfasernetze in Deutschland. Dabei werden die Netze so ausgebaut, dass sie Open Access-fähig sind und somit die Leitungen von allen interessierten Diensteanbietern genutzt werden können, um deren Kunden besonders leistungsfähige Glasfaseranschlüsse anzubieten. Die DGA kann auf starke Partner in verschiedenen Bereichen entlang der Wertschöpfungskette für den Glasfaserausbau zurückgreifen. Dazu gehören spezialisierte Unternehmen aus den Bereichen: Planung, Überwachung und Dokumentation des Ausbaus von Glasfasernetzen sowie Tiefbauexperten, die mit eigenen Tiefbauressourcen einen hohen Grad an Verfügbarkeit von Ressourcen und damit einen zügigen und qualitativ hochwertigen Bau von Trassen und Hausanschlüssen sicherstellen. Zudem bietet das Partnerportfolio Experten für den Netzbetrieb, Wartung und die Aufrüstung der Netzebene 4 in Mehrfamilienhäusern mit Glasfaser. Die Hauptaufgabe der DGA liegt dabei im Ausbau des FTTH-Netzes: Glasfaser für die „letzte Meile“.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit Glasfaseranschlüssen bis direkt in die Gebäude (FTTH). Anspruch des 2011 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in mehr als 180 Kommunen aktiv und zählt mehr als 90.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.



Pressekontakt Deutsche Giga Access

Caroline Mühlenkamp

Vertrieb & Projektmanagement

Tel.: 0201 / 217 67 - 104

Mail: caroline.muehlenkamp@dga-gmbh.com

Pressekontakt GVG Glasfaser

Marc Kessler

Leiter Unternehmenskommunikation & Public Affairs

Tel.: 0431 / 58099 - 274

Mail: marc.kessler@gvg-glasfaser.de